Who knows what evil lurks in the hearts of men? Highlights aus 03/91 ...

Storys: Steinzeitolymiade, Teil 2 ...

Tests zu: Yogi's great escape, Sidewinder II, News from AMC ...

Software: Pharaoh's Quest, Eins zu fünf, Zylcop-Bilder ...

Tine: Wille, STORM und andere ...

Und sonst? Same procedure as last month: News, Serien, Anzeigen, Tips. PD-Soft und mehr ...

ZONG 03/91: Ab 1.3.1991 erhältlich!

ZONG, die einzige deutsche XL/XE Zeitschrift ...

INFORMATION

INFORMATION

Aktuelle Information - DISKLINE 5: The City, DOS-Patch, Speichermonitor, Key-Define, Star-

- DISKLINE 6: Magic, Fieber, Biorhythmus, Lottozahlen, Mühle, Kistobert, Etikettendruck, Adventureprogrammierung III Diskette DM 9,80 - DISKLINE 7: Software-Freezer, Herz-As, Space-Ball, Dateiverwaltung, Diskette DM 9,80 Diskette DM 24,80 - DISKLINE Paket: Ausgaben 5+6+7 für nur - SPOOKY CASTLE: Abenteuer in Gruselschloß Kassette DM 9 80 Kassette DM 9.80 Kassette DM 9.80

- GUNLAW. Action im wilden Westen

texter-Fonts, Adventureprogrammierung II

- FOOTBALL MANAGER, das sagt mir alles ...

- MINDMAZES, Tüftelspaß

TEDE KASSETTE NUR DM 12.50:

Blinky's Scary School, Head Over Heels, Ninja Commando, Ruff 'n Reddy, Sidewinder II, Yogi's Great Escape, Zybex, Space Rider ...

Zu Bestellen bei: KE-SOFT, Kemal Ezcan, Frankenstraße 24, 6457 Maintal

XL/XE ATARIMAGAZIN n unabhängig - überregional

3. Jahrgang

DM 8.--

Druckerpuffer - 64kB-Zusatz sinnvoll?

XI -Art

- Zeichenprogramm im Test

Shamus Case II

- Komplette Karte im Heft

Software:





- Bomber Jack

- Kalenderberechnung
- Color-Quest, 2 Grad Süd
- N. G. Moon-Exploring u.a.

Mit Programmdiskette

Diskette DM 9,80

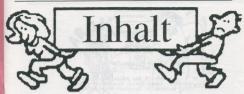
Diskette DM 14,80

Diskette DM 19.80 Diskette DM 9.80

KE-SOFT'S RESTPOSTEN STAND 17.01.1991

D (1 Name:			er): K=Kassette. Name:	D	-Diske Preis	tte, M-Modul Name:	D	Preis
Action Biker	K	9.80	Speed Zone	K	9,80	Ace of Aces	D	19,80
Amaurote	K	9,80	Spellbound	K	9.80	Alptraum		14,80
Arena 3000	K	9.80	Spiky Harold	K	9,80	At. Smash Hits		
BMX Simulator	K	9,80	Spooky Castle	K	9,80	Atmas Toolbox		9,80
Castle Assault		9.80	S.D. Snooker	K	9,80	Druid		19,80
Chicken Chase		9.80	Stratosphere	K	9,80	Fiji	D	14,80
C. Twrs & C. Tnl	K	9.80	System 8	K	9.80	Freaky Factory	D	14,80
Collapse	K	9.80	The last V8	K	9.80	Gauntlet		19.80
Colony	K	9.80	Thrust	K	9,80	Gr. Hits 1		19,80
Cops N Robbers	K	9.80	Time Bound	K	14.80	Herbert I		14,80
Crystal Raider		9.80	Touch	K	9,80	Im Namen d. K.		14,80
Decathlon	K	9.80	Twilight World	K	9.80	Leaderb. Tour.	D	14,80
Denk Mit	K	9.80	Vegas Jackpot	K	9.80	Der Leise Tod		14,80
Desmonds Dung.		9.80	Schatz-Suche	K	9.80	Lightraces		15,80
Despatch Rider		9.80				Masic		19,80
Dizzy Dice	K	9,80	Elektra Glide	K	9.80	Nuclear Nick		19.80
Excelsor	K	9,80	Gr. Hits 1	K	9.80	Questron		19,80
Fantastic Soc.		9.80	Mercanery 1	K	9.80	Rocket Repair		14,80
Fighter Pilot	K	9.80	Polar Pierre	K	9.80	Taipei		14,80
Footb. o.t. y.		9,80	Ouasimodo	K	9,80	Whirlin Nurd		14,80
Fruit Machine		9.80	Robot Knights	K	9,80	Zorro		19,80
Gunlaw	K	9,80	Space Lobsters		9.80			
Hover Bover	K	9.80	Spy vs. Spy		9,80	Football		29,80
J.W. Darts	K	9.80	Winter Olympic	K	9,80	Galaxian		29.80
League Chall.	K	9.80				Missile Comm.		29,80
Little Devil	K	9,80	Comet Game	K	9,80	Pac-Man		29.80
Matta Blatta	K	9,80	Earthquake	K	9,80	Pole Position		29,80
Micro Rhythm	K	9.80	Escape from T.	K	9,80	Robotron 2084		29,80
Milk Race	K	9,80	Football Mana.	K	9.80	Super Breakout	M	29.80
Molecule Man	K	9,80	Galactic Trad.	K	9,80	Tennis	M	29,80
Mr. Dig	K	9.80	Pitstop II	K	9,80			
Mutant Camels	K	9.80	Starblade	K	14.80	Adventureland		19,80
Ninja	K	9,80	Star Flite	K	9.80	Arcade Bonanza	D	9,80
Ninja Master	K	9,80	Super Zaxxon	K	9.80	Col. Chess		14.80
Nuclear Nick	K	9,80	Treasure Quest		9,80	Col. Chess		19.80
Ollies Follies		9,80				Dung. of Desp.	D	9,80
One Man & his	K	9.80	CRS Creativ Cr	D	19,80	Eur . Sup . Soccer	D	14,80
Panik	K	9.80	Diskline 5	D	9.80	LDS-Freezer		19.80
Planet Attack	K	9.80	Diskline 6	D	9.80	Hulk		19,80
Powerdown	K	9.80	Diskline 7	D	9,80	Kennedy Appro.		19,80
Protector	K	9,80	Diskline 5+6+7	D	24.80	Knight Orc		19,80
Robot Knights		9.80	Mindmazes	D	9,80	Mig Alley Ace		19,80
Ruff and Reddy	K	9,80	Scaremonger	D		Pitstop II Preppie	D	19,80
Scooter	K	9.80	Tricky Print			Preppie	K	9,80
Shamus	K					Scapeghost	D	19.80
Sidewinder			3-D Pac Plus	D	14.80	Shamus II		19,80
Silent Service	K		Winter Olympi.	D	19,80	Starcross		29,80
Sillicon Warr.		9,80	Sourcegen	D	14,80	Zork I od. III	D	29,80

Der Versand erfolgt per Vorauskasse (Bar. Scheck oder Überweisung mit beiliegender Guittung) oder per Nachnahme (+4, — NN-Gebühr). Versand-kosten: DM 4, — Bestellungen: Schriftlich oder telefonisch. KE-SOTT, Kemal Ezcan, Frankenstr. 24, 6457 Maintel 4, Tel. 06181/87539



INTERNES	Impressum Inhalt Wühlkiste Vorwort / News Kontaktadressen PD-Service Vorschau	04 04 05 14 27 28	DIE STEINZEIT- OLYMPIADE
TESTBERICHTE	International Karate, LT Ruff and Reddy XL-Art Fruit Machine Antquest, LT 64Kb Druckerpuffer	08 09 10 11 12 13	Seite 18 XL-ART
STORYS	Die Steinzeitolympiade	18	Ex.
SERIEN	Programmieren in Basic	22 23 24	
SOFTWARE	Programmdiskette Bomber Jack Kalenderberechnung Color Quest Zwei Grad Süd Naughty Gnoms Moon Exploring Musikbonus	15 16 16 16 17 17	Seite 10 PROGRAMMIEREN IN BASIC
TIPS & TRICKS	Rampage	20 20 20 20 21	Seite 22 BOMBER JACK
DAS FORUM	Leserbriefe	06 25 26	A The
INSERENTEN	KE-SOFT 02.	28	Seite 16

Impressum

Herausgeber: KE-Soft

Redaktion .

K Ezcan (K E) M Becker (M B) M Pleijer (M P)

Freie Mitarbeiter: S Dorlach (S.D.)

Anschrift der Redaktion: KE-Soft, Kemal Ezgan, Frankenstr. 24 6457 Maintal 4. Telefon: 06181/87539

Erscheinungsweise:

Das ZONG-Magazin mit Programmdiskette für ATARI XL/XE Computer erscheint monatlich bei KE-SOFT. Erscheinungstag ist jeweils der 1. des Erscheinungsmonats. Abonnenten erhalten das Magazin zu diesem Termin. Der Preis für eine Ausgabe beträgt DM 8 .-- incl. Porto. Verpackung und Versandkosten (bei KE-SOFT) Bei Nachnahmebestellung werden DM 2 90 Nachnahmegebühr berechnet. Das Jahresabo (12 Ausgaben) kostet DM 84,-incl. Porto und Verpackung und wird mit Annahme der ersten Ausgabe bezahlt. Es verlängert sich automatisch. Vervielfältigungen jeglicher Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung von KE-SOFT gestattet!

Manuskript- und Programmeinsendungen:

Manuskripte und Programme werden gerne von der Redaktion angenommen. Sie müssen frei von Rechten dritter sein. Mit der Einsendung von Manuskripten oder Programmen gibt der Verfasser die Zustimmung zur Veröffentlichung im ZONG-Magazin. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Honorare richten sich nach Art und Qualität der Einsendungen. Eine Gewähr für die Richtigkeit aller Veröffentlichungen kann trotz sorgfältiger Prüfung nicht immer übernommen werden.

Werbeanzeigen (Auflage 300):

Größe		Größe	Preis
1/1	150,-	1/4	50,
1/2	80	1/8	30,

Inhalt der Wühlkiste:

Kassettensoftware: Collapse. Denk Mit. Despatch Rider. Escape from Tramm, Gun Law, Panik, Robot Knights, Sidewinder, Silicon Warrior, Speed Zone, Spooky Castle, Stratosphere, Action-Biker, Twilight World, Thrust, Touch.

Diskettensoftware: Werner Flaschbier, Yahze, Vokabeltrainer in Spanisch, Scaremonger.

Literatur: ANALOG-No : 4/88 9/88 10/88 12/88 Chin-Spezial XL/XE. ATARI-Mag. (3 Mag=1 WK): 5/87: 88: 5, 10: 89: 2,3,5,7, Das große Spiele-Buch II.



Ahoi! Wieso ahoi? Na wieso nicht!

Wie ihr ja seit spätestens der letzten Ausgabe wißt, hat es unsere Rundespost night leight mit den vielen Briefen, was oft zu erheblichen Verspätungen führt. Wir hoffen, daß sich dies nun so langsam wieder legt und ihr euer ZONG einigermaßen pünktlich im Briefkasten habt. Leider nicht pünktlich bis Redaktionsschluß erreichten uns eure Briefe zum Thema RAUBKOPIEN oder TESTBERICHTE (siehe Bericht und Leserbrief in der letzten Ausgabe). Schade, hat denn keiner eine Meinung dazu?

Nun. was gibt's neues?

Die aus dem Hause AMC neu angekündigten Spiele PASEC und BALLCRACKER sowie die VIDEOFILMVERWALTUNG und der 24-NADEL PRINTSTAR sind leider noch nicht lieferbar Wenn vorhanden, werden wir sofort darüber berichten. Aus dem Hause PPP haben wir bisher nichts neues erfahren. den ULTRAKOPIERER von LDS werden wir nicht vorstellen, da wir die Raubkopierer mit einem solchen Programm nicht auch noch unterstützen wollen. Dies sollte man sich im Hause LDS auch mal zu Herzen neh-

Das Spiel SCAREMONGER (Test in der letzten Ausgabe) wird bald in einer neu überarbeiteten, verbesserten Version vorliegen, in der die in der letzten Ausgabe kritisierten Punkte ausgemerzt sind. Es wird dann vorraussichtlich zum günstigeren Preis von DM 19,80 bei KE-SOFT zu haben sein. Ein Testbericht folgt.

Zwei neue Kassetten sind aufgetaucht: RUFF AND REDDY sowie die FRUIT MACHINE. Tests in dieser Ausgabe. Neu bei KE-SOFT ist das TIPS & TRICKS SONDERHEFT. Es bietet eine Menge Tips, Karten, Lösungshilfen sowie Fragen und Antworten in codierter Form zu Spielen wie Horror Castle, Die Außerirdischen, Spiderman, Deja

vu. The Count, Pyramidos, Journey to the planets, A hacker's night. Was bietet euch nun diese Ausgabe?

Neben den üblichen Tests. Tips. Anzeigen und Leserbriefen gibt es eine Story der ganz besonderen Art, interessante Software sowie einige nützliche Tips und aktualisierte Kontaktadressen. Wie immer wünschen wir euch viel Spaß mit der Lektüre ...

Oblitroid, Tecno Ninja, Drag, Bros, Zebu-Land usw.

Lagarhriafe



Hallo ZONG-Team! Erst einmal vielen Dank für Ihre durchaus kundenfreundliche Art. Wir. d.h. mein Sohn Frederik und ich, haben euch beim Wort genommen und

werden euch, wie schon jetzt in Abständen, mit Programmen jeglicher Art versorgen. Wenn man so in die einzelnen ZONG-Ausgaben schaut, so ist man sehr

enttäuscht, daß so gut wie gar nichts an Programmen Ihrer Leser

Da rutscht es einem doch einfach raus: Verflixt nochmal, nehmt doch

die Gelegenheit war und beteiligt euch. Der 8-Bit soll schließlich weiterleben.

Nur fertige Software abzuleiern kann doch einfach einen echten User nicht zufrieden stellen.

KE-SOFT bringt selbst für den Anfänger Programmierlehrgänge. Lernt doch einfach mit. Nur wenn man die Zusammenhänge zwischen Hard- und

Software begreifen lernt, kommt die echte Hackerfreude auf. Thr werdet überrascht sein, wie einfach es doch ist, zu programmieren.

Ihr mußt ja schließlich keine Vollprofis werden. Aber jedes noch so kleine nützliche Hilfsprogramm kann anderen weiterhelfen. Und wenn ihr meint, es gibt doch schon alles an Software, so irrt ihr

gewaltig. Die Zeit bleibt nicht stehen, und anwenderfreundliche Programme werden allemal nach wie vor gebraucht.

Es müssen nicht immer Spiele sein. Der "kleine" ATARI ist zu Leistung-

en fähig, die noch lange nicht ausgereizt sind!

Nochmals mein Aufruf an alle User: MACHT MIT!

Für Fragen aller Art stehen wir gerne zur Verfügung. Wir haben ebenfalls den Entschluß gefaßt, das KE-SOFT Team tatkräftig

zu unterstützen. Wir haben uns das Label MEISSNER-SOFT zueigen gemacht, was aber keinesfalls bedeutet, daß wir jetzt eine eigene Firma gründen wollen.

Unsere Anschrift: Peter Hesse Kupfergasse 8

3447 Meißner 1 Tel.: 05657/7233

Wir wollen ganz einfach helfen, daß der ATARI 8-Bit weiter lebt. In diesem Sinne und in der Hoffnung daß ich einige zum Mitmachen animieren konnte, möchte ich schließen.

PS: Ihr habt Programme und kommt nicht weiter? Fragt einfach nach!

ZONG-Re(d)aktion: Dein Aufruf tut wirklich gut! Der Prozentsatz der sich Beteiligenden ist sehr, sehr gering. Daher hoffen auch wir, daß sich jetzt einige animiert fühlen, uns ihre Programme zu schicken.

Nun noch etwas WICHTIGES zum Kundenservice: Leider ist mit dem sprunghaften Wachsen von KE-SOFT auch leider ein sprunghaftes Ansteigen von Kundendienstproblemen erfolgt. Leider konnten wir daher nicht immer den persönlichen Service bieten, den viele Kunden gewohnt sind. Wir haben nun einiges umgestellt, die EDV ist endgültig Herr über alle Lieferungen, und vielleicht ist es uns mit Beginn des neuen Monats gelungen, einen neuen Standard bei uns einzuführen, der allen gerecht wird. Trotzdem gilt natürlich: Je mehr sich die Leser um uns kümmern. desto mehr können wir uns ihren Problemen und Wünschen widmen. Mit dem Hoffen auf einen zufriedenen Monat EUER ZONG-TEAM Hier ein weiterer Leserbrief von M. Rösner:

Hi Kemal und Marc.

ZONG 02/91

hoffe, daß nach der telefonischen Absprache alles mit meinem Programm klar war. Anbei eine Diskette mit neuer Software, diesmal ein 1-2-3 Adventure, Wegen der Story: Bitte nicht hauen Kemal, ist alles only Spaß. Erst mal Lob: Dredis und Antquest sind hyper. die Ausserirdischen sind schwer. Chromatics einfach (zu spielen) und Cultivation ist sehr schwer So das waren meine Meinungen zu meinen neuen KE-Games Ich hoffe, daß alle beigelegten Tests in ZONG Platz finden und hoffentlich auch mein Programm. Der Ulf (Petersen) ist ein hyperd... Ich überlege gerade, ob ich das User-Mag nicht noch kündigen soll, denn was da für DM 66.50 aufs Halbjahr geboten wird, ist doch recht mager: An Software zu 75% nur PD-Soft, als einzige gute Serie kann ich auch nur den Quick-Programmierkursus ausmachen, der Sound des Titelbildes hört sich zum Kotzen an. Und dann noch fast jedesmal eine andere Diskmarke, VERLIERER, WAS WILLST DU MEHR? Vielleicht andert sich ja dort noch einiges zum Guten Hoffnung habe ich aber keine Außerdem schuldet der Ulf mir noch DM 5.40 (2 Disks. mit eigenprogrammierter Software und zahlreichen guten Tests sowie DM 1,40 Rückporto, die ich vor mehr als drei Monaten, gleich als er zum Programmierwettbewerh aufrief, abschickte. Die Disketten waren Markendisks für DM 20, --.) Wenn man bedenkt, daß man für das User-Mag DM 133. -- / Jahr ausgibt. ist das Zong ja dafür geschenkt, außerdem erhält man beim ZONG ja noch eine beidseitig bespielte Disk mit Software dazu, die Texte sind seperat, beim User-Mag sind die Texte noch zusätzlich auf Disk, meiner Meinung nach kann man für DM 133,-/Jahr doch wirklich ein wenig mehr bieten wer stimmt mir zu?

So, jetzt genug zum Theme USER-MAG, jetzt wird KE-SOFT kritisiert: Nehmt Euch wenigstens mal ein Beispiel an Atomit. Ich rede gerade von Euren meisten VPs. Sobald man durch ist, beginnt das Game entweder wieder von vorne oder der letzte Level wiederholt sich unendlich. Macht es doch so wie die Programmierer von PD-Atomit: Wenn das Spiel geschafft ist, only ins Titelbild springen, ok?

Wie lange kann man eigentlich mit dem Sound-Sampler in ausreichender Qualität digitalisieren (in Sekunden, bitte)? Ich kann das Drucker-Interface, das die KE's in Ihrem Angebot haben nur empfehlen, seit einigen Monaten bin ich auch stolzer Besitzer eines solchen, damals hatten es die KE's leider noch nicht in Ihrem Angebot. Ich kann nur Vorteilhaftes über dieses Interface verbreiten. Die RAM-Erweiterung scheint auch sehr gut zu sein. Naja, im August fange ich meine Lehre an, dann werde ich es mir mal zulegen. Ist der Einbau dieser Erweiterung eigentlich schwer?

Also gut, jetzt ein kräftiges ZONG-ZONG auf unsere Idealisten.

Markus Rösner

ZONG-Re(d)aktion: Zuerst zum Ulf: Wir möchten klarstellen, daß dies DEINE Meinung ist. wir würden so etwas nie sagen, da uns Ulf ja um mehr Zusammenarbeit gebeten hat (wo bleibt eigentlich die Händlerpreisliste?). Themawechsel: Vernünftige Enden haben wir auch (z.B. Ausserirdische, Oblitroid, Bros, Tecno Ninja). Zum Sound Sampler II: Je nach eingestellter Qualität von einigen Sekunden bis zu einer halben Minute.

Das von Dir angesprochene Interface ist zwar sehr gut, es gibt aber inzwischen schon andere Hersteller, die die gleiche Qualität liefern. Vom Selbsteinbau der RAM-Erweiterung muß hier ehrlicherweise gewarnt werden. Wie uns aus sicherer Quelle zu Ohren kam, kann hier auch langjährige Löterfahrung nicht immer weiterhelfen. Daher lieber beim Hersteller einbauen lassen (oft lange Wartezeit!) ZONG-Team.



International Karate

International Karate, von diesem Spiel von System 3 hat wohl schon jeder gehört. Es ist einfach DAS (Hi Ulf) Karatespiel überhaupt. Ziel ist es, möglichst den schwarzen Gürtel in den Meisterschaften zu erlangen. Dazu kämpft man an verschiedenen Orten gegen immer neue, ehenfalls menschlich aussehendene Kämpfer.

Aber Achtung: Am Anfang ist der Gegner noch leicht zu bekämpfen, aber der Computer lernt. Später, so kann man ruhig sagen, kämpft man gegen sich selber

sich selber. Die Kämpfe werden durch verschiedene Zwischenrunden aufgelockert, in denen man mal mit dem Kopf Bretter durchschlagen, mal Messern und

Schwerten ausweichen muß.
Im Kampf wird ein K.O. des anderen Kämpfers mit einer Punkteverteilung quittiert. Ziel ist es. in einem Kampf zwei volle Punkte zu erlangen, um in den nächsten Kampf zu kommen.

Schaupikätze sind: Sydney. New York, ein Strand (keine Ahnung wo das sit) und noch viele andere mehr. Auf der Kassettenversion kämpt das nin Sydney, wehrend bei der Diskettenversion nach ein paar Kämpfen ein anderer Hintergrund geisdem wird, was ziemlich schneil vor sich geht die man auch während der Kämpfe an- und ausschalten kann, haut einen einfach um. Auch kann während des Kampfee die deschwindigkeit verseneinfach um. Auch kann während des Kampfee die deschwindigkeit versen-

dert werden.
Tja. was soll ich da noch sagen? Falls ihr es noch nicht gesehen habt,
so seht es euch mal an, es lohnt sich wirklich, denn hier geht es
mal nicht darum, möglichst viele andere Leute zu killen, sondern nur
K.O. zu schlagen, damit man die Meisterschaft gewinnt.

Auch für zwei Spieler ist gesorgt: Es gibt einen Zweispielermodus.

Die Bewertung

System 3, Diskette, 1	DM 19,80 (KE-SOFT)	mm mm=
	**************************************	M.R



Aus dem Hause HiTec kommt dieses neue Geschicklichkeitsepiel auf Kapsette. Zumköntt die Storry Nachdem Ruff und Reddy Professor Fluor pronodles Rakete getestet haben und dabei auf einem fremden Planeten notgelandet sind. wurden sie von den dort lebenden illili-punnise per fangengenommen. Um wieder freigelassen zu werden, sollen sie nun alle vereirorengenagnen Lilli-punnise wiederfrinden.

Insgesamt sind vier Abschnitte nach den Lilli-Punnies zu durchsuchen. Jeder Abschnitt umfaßt mehrere Bildschirme und wird außerdem von einem Haufen Gegner bewacht, deren Berührung tödlich ist. Verschiedene Bonusgegenstände erhöhen das Punktekonto. Wie schon vermutet, handelt es sich hierbei um ein RUN AND JUMP GAME.

Die Bewertung

Grafisch gesehen ist RUFF AND REDDY nicht von schlechten Eltern. Der Hintergrund und die Landschaft sind schön definiert, auch die Gegenstände und Monster sind fließend animiert. Ein paar Farben mehr hätten der Grafik aber noch gutgetan.

Soundmäßig kann man sich nicht beschweren: Die Musik ist wirklich gut gemacht und die Sounds sind auch passend. RUFF AND REDDY ist mal wieder so ein typisches Kartenzeichnerspiel.

nor haw Albor in the "states on ein typisches hat themselved interpretations and the sider and the state of t



Für DM 12,50 erhält man ein nicht uninteressantes Spiel, das sicherlich eine Weile zu fesseln weiß, besonders wenn man gerne noch weitere Level sehen möchte...

HiTec, Kassette, DM	12,50 (KE-SOFT	r) _503
Grafik / Animation Sound / Musik Spielspaß Preis / Leistung Gesamtbewertung	*********	-11 -10 -109 -12 -11



En handelt sich hierbei um ein Zeichenprogramm für unseren "kleinen" Atari, das dennoch einige Funktionen bietet, die man sonst nur von 16-Bit Computern kennt. Aber nun der Reihe nach: Die Standardfunktionen wie z.B. Preiband Zeichnen. Linien ziehen. Kreise zeichnen. Wülen uum. sind natürlich vorhanden, hier metzen auch schön die ersten Extras an. denn man kann z.B. ansätzt eines Kreisen auch ohne Probleme

eine Sijfeserlinktionen: Wahlt man TRIEF an, so fließen in einem angewählten Bilduschen Berner und der Stellen an der Stellen Berner und gewählten Bilduschen Berner und der Stellen Berner B

Auch ein ZOOM-Modus ist vorhanden, er ähnelt sehr dem des ATARI AR-TIST.

TIST.
Als nächstes wäre die TEXT-Funktion hervorzuheben. Nach Eingabe eines beliebigen Textes kann man nicht nur die Position und die Größe frei wählen, sondern den Text auch noch beliebig schrägstellen. Klar ist, daß man hierzu auch einen von Diskette geladenen Zeichensatz verwenden

kann. Zum Zeichnen oder Füllen von Flächen stellt das Programm insgesamt 20 verschiedene Pinsel sowie 20 Füllmuster zur Verfügung. Sowohl der Füllmuster als auch die Pinsel können selbst editiert und auf Diskette

Sehr sinnvoll sind auch die Objekt-Funktionen: Man kann einen beliebigen Blüdenimmungenhitt als Objekt definieren. Ein senbes Objekt gen Blüdenimmungenhitten verstzt, gespeichert/geladen und sogar in den Orige verändert werden!

Auch die Spiegelfunktionen verdienen eine Erwähnung: Hier ist es möglich, die Position der Spiegelachsen selbst festzulegen.

Nebenbei kann auch noch der gesamte Bildschirm verschoben, verkleinert, vergrößert oder gespigelt werden, Das Laden und Speichern der Bilder auf Diskette erfolgt wahlweise im ATRRI-ARTIST oder im MICRO-PAINTER Format, Im Lieferumfang enthalten ist das Programm SCREEM-DUMP II. mit dessen Hilfe man die entworfenen Grafiken gut ausdrucken kann.

Die Bewertung

Nur ein Nachteil: Man kann das Programm NUR per Joystick bedienen. Ansonsten wirklich hervorragend und sehr nützlich.

Compyshop, Diskette,	DM 49,80 (KE-SO	FT)	Fem refly
Möglichkeiten Bedienung Nutzen Preis / Leistung Gesamtbewertung	*************	-14 -09 -13 -12 -13	M. F



Wer kennt sie nicht, die einarmigen Banditen, die in so mancher Spielhalle stehen Yiele sind ihnen schon verfallen und dabei arm geworden, auf der Buche nach dem Jackpot! Damit man nicht zwiel Geld in so einen Apparat steckt. haben kluge Leute sine Simuleit off die mei einen Apparat steckt. haben kluge Leute sine Simuleit off die mei Test. Auf dem Bildechirm präsentiert sich eine große fette Maschine die direkt aus Law Yeges stammen könnte. Man sieht rechts das Feld mit dan 3 Rollen, welche die verschiedenen Fruchtungsbele enzeigen. Und dan die Spielseggenz. Man wertet, mit ein biehen Glück, auf

ein gewinnträchtige Kombination und schon beginnt der Feature-Wodus-Wie auch bei den richtigen Geldautomsten kann man Multiplikatoren. Extraspiele, Geld oder, im Extremfall, den Jackpot gewinnen. Hat man sein ganzes Geld verspielt, keine Lust mehr oder aber genug Geld (wer hat das schon), wird der Highscore berechnet und ausgegeben.

Die Bewertung:

Die Grafik ist sehr bunt, aber dafür auch mehr gut definiert. Der Screenaufbau ist sehr übersichtlich gestaltet, alles und jedes hat seinen passenden Platz, man kann alles klar erkennen. Die Früchte selbst sind auch gelungen.

Anstatt mit Sounds um sich zu schmeißen, werden oftmals kleine, gut gemachte Musiken gespielt. Trotzdem finden sich auch einige passende Sounds.

Der Spielspaß ist nicht so ganz entsprechend. Das größte Manko ist natürlich der Glücksspieleffekt. Mal hat man Glück, mal Pech. Manchmal auch zuviel Pech. Die Features sind ganz interessant, nur kommt man viel zu selten dazu, sie voll auszunutzen, da man schon vorher zu viel Pech hatte.

Für ein Kammettenspiel ist der Preis angemessen, auch wenn man durch den Glücksfaktor ein wenig getäuscht wird. Inngesamt kann man sagen, daß dem Spiel mehr Eingriffsmöglichkeiten fehlen. Zuviel Zufall, zuwenig Geschick, (auch zuviel Pech, zuwenig Glück).

Fruit Maschine, Kass.	, 12,50 (KE-SC	FT)	1	
Grafik / Animation Sound / Musik Spielspaß Preis / Leistung Gesamtbewertung	*******	-11 -10 -08 -08 -09		M.B.





Na, dann wollen wir mal wieder die KE's unter Beschuß nehmen, was für ein Megaspiel sie ums hiermit wieder vorgelegt haben. Antquest ist mit ausnahmmweise kein Spiel niede man in verschiedenen Leveln herumdenken muß, sondern mal ein Fragenquiz, welchen nicht 08/15 ist, bei dern durch fümf verschiedene Geschicklichkeitsspiele aufgelockert dern durch fümf verschiedene Geschicklichkeitsspiele aufgelockert

Wor dem ersten Start liest man normalerweise die Anleitung durch: Geliefert wird seit neustem in einem Hartboxumschlag, wie fast alle anderen KE-Soft Spiele auch. Die Anleitung ist kurz, reicht aber vollkommen aus;

Dann lädt der geplagte User sein neuerworbenes Werk und muß festtet ein die der Ladevorgang von einem gut gemachten Titelbild sen eine der gemachten Titelbild sen eine Mautorgaram wird geladen und nochmals wird eine Kleine Meiodie Das Hauutbrogramm wird geladen und nochmals wird eine Kleine Meiodie

gespielt, die einem sofort bekannt vorkommt. Anschließend wird die Anzahl der Mitspieler (1-4) festgelegt und jeder Spieler wählt eine Spielfigur, die im späteren Spielverlauf über

seinem Ratepult angezeigt wird.

Des Spiel wird gestartet und die Diskettenrückseite mit den 1000 mitgelieferten Fragen sollte singelegt werden und noch nomen jeder Hegelieferten Fragen sollte singelegt werden und noch nomen jeder het
gelieferten Fragen sollte singelegt werden und noch noch sollte
gelieferten geliefen der verenten geliefen Antworten. Dazu wird die
gestalten geliefen mit wire verenteinen Antworten werden in oberen
Bildschirm, der grafikmässig dargestellt wurde, angezeigt. Der jemeilige Spieler sollte sich innerhalb von 5 Sekunden für sine Antworte
entscheiden. Ist die Antworten
entscheiden. Ist die Antworten der der Spieler benatvorten,
bevor siese won für Geschicklichektispielen drankomt. Hier steuert

der Spieler eine Atsine hanise und muß verschiedene Aufgeben erfüllen. Bei Gelingen wird das Punktekonto erhöht. Bei Gelingen wird das Punktekonto erhöht. Bei Gelingen wird des Punktekonto erhöht. Bei Gelingen der Fragen gibt es keine Soundeffekte. Defür danach, soblad eine Frage richtig oder Flach beantwortet wurde bentreten gleich Digisouns in Aktion. Der Highenoturich Geschmackessachel Junktte aben diesem Schult und der Gelingen diesem sehr guten Output fich Geschmackessachel

der aber sicher noch nachgeliefert wird, oder?

KE-Soft, Disket	te, DM 15,80	A STATE OF THE STA	A.
Grafik / Animation Sound / Musik Spielspaß Preis / Leistung Gegamthewertung	********	-08 -08 -12 -13	TO TO

TEST BERICHTE

GARB Drucker-Buffer

Viele von uns sind stolzer Besitzer eines Druckers, und viele von uns ärgern sich immer wieder, wie langsam dieses Gerät doch ist. Da könnte man schon wieder am Text weiterbasteln, aber nein, der Rechner schickt noch haten am den Drucker

noch Daten an den Drucker. Mir ist en nicht anders ergangen (Achtung: Wergangenheit!). Der Freisperist in eine Auflagen dem Stellen der Schaffe des Sc

Uber den Belegungsgrad des Speichers wird man über Status-LED's informiert, die in 16K-Schritten aufleuchten. Wenn man der Anleitung Glauben schenken darf, so passen 32 DIN A4 Seiten hinein.

Soweit, so gut. Was kann das Gerät nun? Vorweg das, was es nicht kann: Graphik-Ausdrucke blockieren den Rech-

ner noch immer so lange, wie es vorher der Fall war. Print Shop Benutzer ziehen hier nur bedingt einen Gewinn (COPY-Punktion). Die Stärke liegt bei Listings und bei der Textverzbeitung, Hat man aufwendige Schriftarten einestellt (Donneldruck, Pettschrift), ist

der Geschwindigkeitsworteil enorm. Auch Listings blockieren jetzt den Rechner nicht mehr so stark.

En ist schon eine feine Sache, ellerdings dürfte der Anwenderkreis sehr eingeschränkt sein. Vor allem Vielachreiser profitieren von diesem in Industriequalität gefertigten Zuestzerät.

Das Gerät wird durch ein Steckernetzteil mit Strom versorgt. Rückseitig befinden sich zwei Centronics-Buchsen, die wie folgt ver-

Adbelt werden An dem Eingang kommt unser Gentronics-Euchsen ute we folgt werkabelt werden An dem Eingang kommt unser Gentronics-Euchsen den Kabelt werden An dem Eingang kommt unser Gentronics-Rabel zum Drucker. Die erlaubte Länge liegt bei 5 Metern. Eine Anleitung mit Datenblatt wird mitgeliefert. Die Installation und

Inbetriebnahme bereitete keinerlei Probleme und kann somit auch von Laien vorgenommen werden.

Gerätebezeichnung .; MULTI BUFFER MB64
Bezugequelle ...; KAUFHOF
Preis ...; 149.- plus Kosten für Kabel (Buffer-Drucker)
Urteil ...; Bedingt Empfehlenswert

Stefan Dorlach

13

Kontaktadressen (aktualisiert!)

An dieser Stelle findet ihr monatlich die wichtigsten Adressen aus dem Atari XL/XE Bereich. Zu jeder Adresse gibt es eine kleine Erklärung des jeweiligen Angebots. Wer zu einzelnen Anbietern genaueres wissen mochte kann sich vertrauensvoll an uns oder an die Anbieter direkt wenden Hier also die Liste:

- A B B U C e.V., Wieschenbeck 45, 4352 Herten (XI./XE-Club. PD)
- AMC-Verlag Armin Stürmer, Blücherstraße 17, 6200 Wiesbaden (Softwarehersteller, Hardware, PD, Disk-Magazin)
- Compyshon OHG Gneisenaustraße 29, 4330 Mülheim/Ruhr (Laden, Software, PD)
- DCC Dresdner Computer Center, Kaitzer Str. 82, 8027 O-Dresden (Laden, speziell ATARI XL/XE ausgerichtet)
- EDV-Computer Shop, Todtnauer Zeile 4, 1000 Berlin 28
- (Software liegt vorführbereit)
- Hamburger ATARI-Club. Matthias Faust. Barmwisch 17, 2000 Hamburg 71 (Club Software PD)
- HHW Computer Studio 2000, Gohliserstr. 21, 0-8028 Dresden (Softwarevertrieb)
- Ralf David, Ginsterweg 13, 4700 Hamm 1 (Hard & Softwareentwicklung, Versand)
- KE-Soft, Frankenstraße 24, 6457 Maintal 4
- (Softwarehersteller, ZONG, Club, Software, PD)
- Klaus Peters, von Humboldtstr. 28, 5620 Velbert 1 (Hardwarehersteller und Versand)
- Magicsoft, Susanne Hentrop, Landwehrweg 28, 4700 Hamm 1 (Hardwareherstelle Hard- und Softwareversand)
- Ulf Petersen, Postfach 1103, 2322 Lütienburg (Versand von PD & Software, Disk-Magazin)
- Power per Post, Melanchtonstraße 75/1, 7518 Bretten (Versand: Hard- & Software, PD)

Falls ihr Adressen kennt, die bisher nicht in dieser Liste erschienen sind: Schickt Sie uns! Wichtig ist allerdings, daß ihr uns nicht nur die Adresse, sondern auch eine AUSFUHRLICHE BESCHREIBUNG bzw. einen Bericht zur jeweiligen Adresse sendet, damit wir über das Angebot informiert sind, denn wir veröffentlichen keine zweifelhaften Anschriften!

Also: Her mit den Adressen UND BERICHTEN!

Programmdiskette

Ladeanweisung: Computer aus. Floppy an. Diskette rein. Computer an. So einfach ist das! Spezielle Ladeanweisungen findet ihr bei den dazugehörigen Softwarebeschreibungen. Die Diskette ist beidseitig bespielt.

Bomber Jack

Ursprünglich war Jack ja ein Höhlenmensch, aber irgendwie schaffte er es, bis zum heutigen Tage zu überleben, und so wurde er dann mehr zu einem geld- und Goldgeler! Inzwischen werbringt er sein ganzes Leptachen, urste Höhlen nach vergessenen Schatzen abzuuchen. Hierbeitsikster Kopf und Kragen, denn seine Sprengungen sind nicht uberfährlich er Kopf und Kragen, denn seine Sprengungen sind nicht uberfährlich er

Als Spieler sollt ihr nun lack durch die Höhlen stauern und alles Gold bergen. Herumlisgende Totenschädel versperren oftanls den Weg, doch eine geschickt plazierte Bombe hilft hier weiter. Gegen die im Weg liegenden Steine hilft allerdings keine Bombe, diese können nur verschoben werden. Gelingt es, einen Stein in eine Säurepfütze zu schieben, löst er sich prompt auf und der Weg ist frei. Neehehsi sollte ma mit seinen Bomben nicht zu verschwenderisch umgehen, denn sie sind rer! Sammelt lack ein Bombensymbol, bekommt er fünf Zusatzbomben.

An Gefahren gibt es nicht viele, aber die genügen völlig: Fällt Jack in eine Säurepfütze oder sprengt er sich selbst in die Luft, verliert er einen Versuch. Hat Jack sich in eine ausweglose Studution manöv riert, genügt ein Druck auf die OPTION-Taste um ebenfalls einen Versuch zu verlieren.

Jack wird mit dem Joystick gesteuert. Bomben werden per Feuerknopf und Richtungsangabe gelegt. Nach ein paar Sekunden explodiert die Bombe, also sollte sich Jack schnell in Sicherheit begeben ...

Kalenderberechnung

- Eingesandt von E. Meier aus Großheringen -

Dieses Programm ermöglicht es euch, den Wochentag eines bestimmten Datums zu berechnen, die Tageedifferenz (inc.) Stunden, Minuten Sekunden) zwischen zwei Daten sowie diverse endere Kleinigkeiten, die allerdings ganz mitzlich sein können. Daß die Derstellung nebenbei noch gut gelungen ist, wird jeder selbst schnell merken. Die Bedienung erfolt per Jowstick, follt ganz einfach den Anweisungen

Die Bedienung erfolgt per Joystick, folgt ganz einrach den Anweisungen auf dem Bildschirm. Bleibt nur noch, euch viel Spaß zu wünschen!

reibt nar noch, eden vier spas zu wunschen:

Color Quest

Wer kennt es nicht, das berühmte SENSOY von diesem Spiel wurden schon etiliche Versionen veröffentlicht, aber alle nach dem gleichen Frinzip, Doch nun erstmal die Aufgabe des Spielers: Auf dem Bildschirm sind vier Farbfelder zu sehen. Der Computer gibt nun sine Farbe vor bild vier Farbfelder zu sehen. Der Computer gibt nun sine Farbe vor bildschirm bazu int. einfach der gibt nun in des Parbe nun Tachnepielen. Dazu int. einfach der sine des eine Farbe mehr vor und wiederholt dabei die vorherigen Farben, was dem Spieler ebenso gelingen sollte. Je nach eingestelltem Schwierigkeitsgrad ist die Zeit, die man hat, um die Farbeequenz nachzuvollziehen, länger oder kürzer. Das Spiel ist beendet, wenn eine Farbe falsch gewählt wurde.

Nun der Programmiertrick; Alle uns bekannten Versionen dieses Spieles benutzten einen STRING oder hilliches) um die Farbkombinstion zu speichern. Deitsche die Anzahl der Farben auf die Länge des gescherten Secheners beschränkt. Es ist natürlich klar, daß sich niemand 32000 Farben merken kann, aber je weniger Speicher ein Programm braucht, desto besser Alsor Des hier vorliegende Programm benutzt eine andere Methode, die Kombination zu speichern kleiche Nun; aben des Geschen des Programs den des Programs des vorliegende Programs benutzt eine andere Methode, die Kombination zu seichern Nun einer Methode in eine des Programs est ihr hierart aufgefordert, diese Methode in eure eigenen Programme seid ihr hierart aufgefordert, diese Methode in eure eigenen Programme seid ihr hierart aufgefordert, diese Methode in eure eigenen Programme

Zwei Grad Süd

- Eingesandt von Markus Rösner -

Bei diesem Programm handelt es sich we eine kleine Veräppelung der Grafisbenteuers "Null Grad Nord". Wie ihr schnell merken werdet, ist es ein 1-2-3 Adventure. d.h. ihr müßt euch in jeder Situation entscheiden, welche der dere gegebenen Moglichkeiten ihr nutzen wollt, und erfahrt dann, ob ihr es Western welch er der der verscheiden, welch welch

Naughty Gnoms Moon Exploring

Unser lieber Naughty Gnom hat sich vorgenommen, den Mond zu erforschen. Hierzu steigt er in ein Mondfahrzeug und düst nun über Joho Oberfläche. Hier steuer in das Fahrzeug und sollt vom Startpunkt hei zum Ziel kommen, sinnen über Löcher. Hügel und Pflanzen sprink verlorgengegangen Batronauten einsammelt, Sandhaufen abschießt und

beliefers sein erfolgt über Joystick, nach oben wird gesprungen, nach ble Steuerungschleunigt. Beides gleichzeitig führt zu einem langen Sprung, der später sehr nötig sein wird.

Die Bordkanne wird per Feuerknopf ausgelöst. Wer alle Level schafft.

Die Bordkanone wird per Feuerknopt ausgelost, wer die Level Schafte, darf sich als wahren Joystickartisten bezeichnen, denn die Mondoberfläche hat's in sich ...

Musikbonus

Leider haben wir auch in diesem Monat keine Lesereinsendung bekommen! Was ist, seid ihr inzwischen unmusikalisch geworden? Benutzt doch einfach KE's Musikeditor, damit geht's ganz einfach ... Nun denn: Zurücklehnen und anhören (und ausschalten).

Die Steinzeitolympiade

Gleich um allem klarzustellen: Es handelt sich hier um die Beschreibung eines Spieles, welches für andere Systeme bereits existiert werden und eine Zusten der Stellen und der Zusten der Stellen sich zu seigen, daß wir immer daran interessiert sind. Programme utr unkaufen, weröffentlichen wir run die Beschreibung dieses Spieles. in der Hoffnung, daß sich jemmad aufrafft und es für den XL/XE programent und uns anbietet. Jede Einsendung wird beiohnt, ein Monorar bis zu DM 500. — oder mehr ist möglich. Allen: Getzt euch an die Rechmer hir und der vertrauensvoll an uns wenden!

Spieler und Steuerung

Bei dem Spiel können bis zu 6 Spieler mitspielen, indem jeweils zwei gegeneinander spielen. Die Spieler 1, 3 und 5 benutzen Joystick 1, die anderen Joystick 2

Disziplinen

Die Olympiade beinhaltet sechs Disziplinen: Frauenweitschleudern, Feuer machen, Saurier reiten, Tigerrennen, Dino-Hochsprung, Keulenkampf.

Einleitung

Die Eröffnung ähnelt der von "Summer Games", nur im Steinzeitalter-Ein Urmensch kommt mit einer Fackel in Bild gelaufen und steigt auf das Steinpodest, Beim Versuch, das Feuer in der Steinschale zu entzunden, erlischt die Fackel. Aus Wut zerdrischt der Urmensch die Steinschale und der Vulkan im Hintergrund bricht aus und schüttet das Bild mit Lava zu.

1. Frauen Weitschleudern

Der Urmensch koumt inm Bild und zieht seine Frau an den Beinen hinter sich her (Frau strampelt). Er tritt in den mit Steinen markierten Kreis und dreht sich und die Frau mit steigender Geschwindigkeit und eieigene Achei (Anfangen zu drehen: Joy rechts. Steigern der Geschwindigkeit. Urchen des Joy links-unten-rechts-oben). Bei zu schneiter der Steinen des Steinen des Steinen der Benzeuer der Steinen der Geschwindigkeit. Urchen des Joy links-unten-rechts-oben). Bei zu schneiter langsamer drichen, bie er zich wieder fangt. Bei Erreichen der gewünschten Geschwindigkeit Knopf drücken und er läßt die Frau los. Diese fliegt mit dem Rücken nach unten im hohen Bogen. Bei der Landung schlägt sie zweimal auf und setzt sich dann hin (gezählt wird die erse Bödenberuhrung). Sie strampelt während des Fluge bis zur Landung. Wenn ann mit dem Lobel seen zu landung der Steine des Flugensch zu den der Steine des Steinen des Flugensch zu der Wennech ret und wenn der Frau gelandet ist und sitzt, sicht sie sich zweimal um (vorn, wenn der Frau eine mit worn.

hinten). Sie macht je nach Entfernung folgende Armbewegung: Unter 30m-ma ausstracken und Daumen nach unten, unter 50m- Arme ausstnachen und Entwerschen unter 50m- Arme aussinachen Schulterzucken, unter 75m- Arm ausstracken und Daumen nach oben, über 75m- este nach auf unf fängt an zu tannen. Jeder Spieler hat drei Würfe, der weitente zählt. Bei einer Entfernung über 75m erfolgt eine Rekordabfrage und eventuelle Bekanntgebe desselben. Die Disziplin besteht aus einem scrollenden Bild (rechte-links) während des Fluges der Frau. Es kann jeweils nur ein Spieler spielen. Alle drei Würfe erfol-

gen hintereinander.

2. Feuer machen

Zwei Mitspieler sitzen mit gespreizten Beinen vor einer Höhle nebeneinander und halten je zwei Stück Holz, je eins in jeder Hand. Vor jedem befindet sich ein kleiner Reisighaufen, den es anzuzünden gilt. Wenn beide Snieler mit Feuer ihre Bereitschaft gegeben haben, geht es los. Durch Bewegung des Joy (rechts/links) werden die beiden Stöcke aneinander gerieben, wodurch Funken herunter rieseln und auf das Reisig fallen Dieses muß dann angeblasen werden. Dies geschieht durch Luft holen (oben) und Pusten (unten). Bei häufigem Pusten ohne Luft zu bolen bleibt ibm die Luft weg und er hört die Vogel singen (einige Sekunden). Zum Entzünden des Feuers gehört richtig Glut und das richtige Quantum Luft. Man kann den Gegner aber auch stören: Durch Knopfdruck haut er ihm mit einem Stück Holz auf den Kopf. Dieses läßt den Gegner dann etwas länger die Vögel singen hören. In dieser Zeit kann er natirlich nicht weiter machen. Man kann sich gegen diese Attacken aber auch schützen, indem man pustet. Solange man pustet kann der Schlag einem nichts anhaben. Bei Knopfdruck schlägt man übrigens nur einmal, Wiederholung des Schlages nur durch erneuten Knopfdruck. Wenn das Feuer auflodert hat der jeweilige Urmensch ein schwarzes Gesicht und beide Hölzer brennen. Für diesen Mitspieler ist das Spiel geschafft und er kann den anderen auch nicht mehr stören. Die Gesamtzeit der Disziplin beträgt drei Minuten. Insgesamt muß jeder Joy-O Spieler gegen jeden Joy-1 Spieler spielen. Bei vier Spielen also jeder zwei mal. Die Zeiten jedes Spielers werden adddiert und die Gesamtzeit zur Auswertung benutzt. Das Spiel besteht nur aus einem Bild.

3. Saurier reiten

Bei dieser Disziplin ist der Bildschirm vertikal geteilt, Spieler eins ohen Snieler zwei unten. Jeder Urmensch sitzt auf einem Saurier und zum Start haut einer auf eine Buschtrommel. Mittlere Steine und Felsbrocken sind zu überspringen, Sand ist zu durchlaufen. Ansonsten kann gerannt werden. Springen tut der Saurier per Feuer-Knopf. Bei Start Joy nach rechts (Laufrichtung). Bei mehreren Impulsen nach rechts rennt der Saurier, und nach einer gewissen Zeit läuft er wieder normal. Es muß also öfter der Joy nach rechts gedrückt werden, damit er weiter rennt. Schafft man es nicht, den Stein etc. zu überspringen, stürtzt der Saurier und der Urmensch fliegt ein Stück weiter. Er steht auf geht zum Saurier zurück, sitzt auf und der Saurier steht auf. Dann kann weiter gerannt werden. Bei Sand wird der Saurier automatisch auf Schrittempo gebremst. Sandstellen sind so lang, daß bei einem Sprung die Hälfte der Strecke überwunden werden kann. Das saubere Springen über die Steine ist im Endresultat der Punkt, der die Zeit bestimmt, die man insgesamt benötigt.

Der Bildschirm scrollt von rechts nach links, der Spielerdurchlauf ist wie beim "Feuer machen", die Zeiten werden wieder addiert.

So Leute, wir hoffen, euch damit etwas angeregt zu haben, mal selbst zu programmieren ...

Wir warten gespannt auf eure Einsendungen!

Shamus Case II

Rechts findet ihr die Karte des berühmt, berüchtigten Spieles.

Viel Spaß!

Rampage

- Eingesandt von M. Seibert -

Nur ein kleiner Tip für die Punktegeier und Joysticke mit Dauerfeuer; Kommt die Straßenbahn, seilt man sich an den rechten Bildschirmrand und zwer so, daß die Monsternase gerade die schwarzen Hinterprundhainin in mit steht. Als dann mit Dauerfeuer und Hebelchen nach unten draufgedrescht. Mecht ann en richtig, wackelt sie zwar hin und her. Nann aber nicht Tiluthen. Vor Beschuß sicher, erntet man massensweise Punk-

Powerdown

- Eingesandt von M. Seibert -

Um die Codenummer der Tür zu bekommen, muß man nur 3 Argonics durch die öffnung rechts vom Fernseher schleusen. Dann sucht man per TV nach einem Kleinen Fernseher, der den Code anzeigt.

Weiterhin sollte man alle Argonics möglichst weit oben "festhalten", d.h. alle Türen und Lasertore hinter sich und ihnen schließen. Um an Aragon ranzukommen, braucht man die kleinen nämlich noch!

Unicum

- Eingesandt von M. Seibert (wer denn sonst?) -

Gibt man im Titelbild HAPPY ein. erhält man so viele Leben, daß der Rest des Spieles keinerlei Probleme mehr bereiten dürfte.

Gesucht/Gefunden

Holger Frankenstein fragt: "Kann man mit dem Seiksha GP-500AT verschiedene Schriftarten ausdrukken? Wenn ja, wie?"

Heinz Lesnik fragt:
"Wie kann ich S.A.M. unter BIBO-DOS mit DD laufen lassen?"

ZONG 02/91

Programmieren in Basic

Erzeugen von Zufallszahlen

Für die meisten Computerspiele ist de nötig. Zufellszahlen zu erzeugen. Aber was sind denn nun Zufallszahlen? Nun, wirtt man einen Würfel, so hat man eine Zufellszahl von i bis 6. Der Computer kann diesen
Vorgang simulieren. Wir Komen hierbei sogar die Anzahl der Seiten des
Würfels selbet bestimmen. Der hierun nötige Befehl (die Funktion) lauten
te RND. RND ist die Abkürung für RANDOM-NAMBER und neits auf Deutsch
übersetzt einfach Zufallszahl." Ubrigens: Eine FUNKTION ist fast
dientisch mit dem BEFEDIL, mit dem Unterschied, daß men einer Function
Fell die Zufallszahl zurückbekommt.
Fell die Zufallszahl zurückbekommt.

V-DIM (-)

"n" steht hier für die Zahl, die man der Funktion übergibt, wobei bei der RND-Funktion der Wert völlig wurscht, d.h. egal, ist. In der Varibeln "X" (kann natürlich auch anders heißen!) steht nach Ausführen der Funktion das Ergebnis der "Berechnung". Hierzu ein kleines Beisielnorgamen.

10 PRINT RND(0) 20 GOTO 10

Bemerkung: Man muß das Ergebnis einer Funktion nicht immer einer Variablen zuweisen, sondern kann es genausogut einfach ausgeben, für eine Berechnung verwenden o.ä.

Also weiter: Inr werdet feetstellen, daß obiges Programm eine Menge Zahlen zwinchen Null und Eins ausgibt. Dies ist bei der RND-Funkton immer der Fall, Will man andere Zahlen haben, muß man einfach das Ergebnis mit einem anderen Wert multiplizieren;

10 PRINT RND(0)*10 20 GOTO 10

In dissems Fall gibt der Computer Werte zwischen 0 und 10 aus. Nun haben wir nur noch ein Problem: Die ausgegebenn Zahlen haben Nachkommastellen. Um dies zu unterbinden existiert im Basic noch eine sehr nutzliche Punktion: Die INT (Abk. für INTEGER, das Ganzzahl) Punktion. Die INT-Punktion liefert dis Ergebnis stete die nichstkleinere Programm nun also neu: om INT(1.4) ist also 1. Schreiben wir unser-

10 PRINT INT(RND(0)*10) 20 GOTO 10

Jetzt haben wir es geschafft: Das Programm gibt endlich Zufallszahlen von Null bis Neun (bis Neun?). Wenn man Zufallszahlen von 1-10 haben will, sollte man einfach zum Ergebnis Eins hinzuaddieren, also PRINT INT(RMD(0)*10)+1, klar? Schafft ihr es nun, ein kleines Ratespiel zu programmieren? Die Auflö-

sung gibt's in der nächsten Ausgabe ...

Turbobasic XL

Programmbeispiele (1)

Ab sofort gibt es hier einige mittliche Tips und Boutinen, die weranschaulichen, was man in Turbbasic alles besser und/der schelber erledigen kann. Zundche bereibtigen wir uns mit der INSIR-Punktion, Wie absendatring zu finden, bzw. dessen Position zu bestimmen. Hierzu ein paar kleise Awmendungsbeispiele:

Für eine Dateiverwaltung ist es z.B. sinnvoll, für jedes Datenfeld, sofern diese feststehen, einen String anzulegen, der dann die entsprechenden Daten beinhaltet. So z.B. für die Namen einen String NS. Bei der Programmierung eines Abenteuerspieles muß man zwangsläufig.

sofern es sich nicht um ein 1-2-3 Adventure handelt, eine Worterkennung einbauen. Auch hier läßt sich die INSTR-Funktion gezielt einsetzen, um eingegebene Worte zu identifizieren.

Beispiel: Unser String NS enthält folgendes: ",NEHME, LEGE, SCHAUE, UNTER SUCHE, BETRACHTE, BERUTZE, BEENDE,".

Auffällig ist hier, das vor und nach jedem Wort ein Komma steht. Dies ist wichtig, um die Wörter voneinander zu trennen. Soll nun nach einem eingegebenen Wort gesucht werden, müssen auch hier Kommata vor- und nachgesetzt werden. Nach Eingabe von "SCHAUE" soll der Computer also den Befehl A-INSTR(N\$,",SCHAUE,") ausführen. Ständen die Wörter im String direkt aneinander, würde er auch einen Teil eines Wortes erkennen, z.B. SUCHE in UNTERSUCHE. Noch eine kleine Anmerkung hierzu: Um den Wörtern nun Nummern zuzuordnen, setzt man einfach im String vor jedes Wort ein Zeichen mit dem ASC-Wert der Nummer, die als Ergebnis herauskommen soll, also N\$=", NEHME1, LEGE2, SCHAUE3, UNTERSUCHE3, BETRACHT E3, BENUTZE4, BEENDE5,". Anstatt mit "1" anzufangen, sollte man dann allerdings besser CHR\$(1) nehmen. Auffällig ist, daß im Beispielstring mehreren Verben der gleiche Wert zugeordnet wurde. Dies ist von Vorteil, da auch mehrere Wörter die gleiche Bedeutung im Spiel haben können (z.B. SCHAUE, BETRACHTE, UNTERSUCHE usw.). Auf diese Weise wird der Spieler nicht dazu gezwungen, genau das richtige Wort einzugeben, da der Computer mehrere Synonyme bereithält.

In sizer Dataivermaltung sight die Sache ähnlich aus, mit dem Unterchied, daß jeder Eintrag die gleiche Lange het Na-HREGERT, FRANK GIESELA WALTRAUD ". Hier muß man also nach Eingabe von FRANK nach ". FRANK" suchen, um das richtige Ergebnis zu erhalt Sollen mehrere zutreff Eintrages an dieser Stelle fortgesetzt werden, indem sinfach AlbSTR(NR. ". A+1) verwendet wird.

Beim Arbeiten mit Strings und Suchbefehlen ist allerdings darauf zu achten, daß die Länge des Strings nicht überschritten wird, da dies zu Fehlermeldungen führen würde.

Nächtes Mal: Eine bedienerfreundliche und narrensichere Eingaberoutine in Turbobasic.

Bis dahin: Viel Spaß beim Programmieren ...

DD-Software

- Eingesandt von Marcus Rösner -

Fontkonverter für Daisv-Dot

Wer sich Zeit und Arbeit sparen will und trozdem neue Zeichensätze für Daisy-Dot will, der sollte dieses Programm besitzen. Denn mit diesem Programm werden normale 9 Sektoren Zeichensätze (von denen es ja etliche Disketten voll auf dem PD-Markt gibt) in Daisy-Dot Fonts konvertiert. Turbo-Basic ist hierfür erforderlich.

Bewertung: ********

Death of an Amiga (Anti-Amiga-Demo)

Dieses Demo stellt den Tod eines Amigas dar. Zuerst schießen ein Atari- und ein Amigazeichen aufeinander. Der Sieger ist der Atari (schlechte Grafik). Danach wird ein bißchen Text so hoch und runter geschrieben, bis Amigasauce herauskommt. Bis hierher ist das Demo nicht sehenswert. Aber dann wow!!! Dann geht es richtig los: Eine Kugel, die sich um ihre eigene Achse dreht, wandert über den Bildschirm und stoßt sich am Rande wieder ab (einfach super, diese Grafik, diese Animation).

Bewertung: ******

/07

Amiga-Picture-Show 1-6

Bei diesen, von der MAPDA digitalisierten Bilder, handelt es sich um Slideshows, bei denen man Amigapictures mit ihrer Farbenvielfalt bewundern kann. Die Grafiken sind nicht schlecht, nur das Flimmern fällt ins Auge. Dieses verschwindet aber, wenn man ein paar Meter vom Monitor entfernt steht. Insgesamt recht gut und schön anzuschauen.

Bewertung: ******

Atari Werbedemo

Bei dieser Demo handelt es sich um eine digitalisierte Demo. Ist das Demo geladen, so sieht man das Atari-Logo als Grafik auf dem Monitor. Dazu ertönt der gesamte Atari Werbespot vom Fernsehen, mit Hintergrundmusik und Sprache. Nach 25 Sekunden beginnt das ganze wieder von vorne. Aber man kann eben nichts damit anfangen, außer anhören.

Bewertung: ****

Das Forum

Angehote

Verkaufe

Infocom Hinthooks von Enchanter, Zork III. Starcross, Suspended, Sorcerer, Seastalker, Infidel für DM 5, -- das Stück.

Zap Pac fur DM 6 .--

The serpent Star (ohne Verpackung): DM 8 .--

Fight Night, Fighter Pilot, Fields of Fire: Je Programm nur DM 10, --Colossus Chess 4.0. Silicon Dream, Brian Clough's Football Fortunes. 0 Grad Nord, Speed Run: je Programm nur DM 15. --

ABBUC-Magazine 1-20 & 6 Sondermagazine, Nibelungen, Happy Computer (27 Hefte + Stehsammler) für DM 20,-- pro Angebot. Alle Compy Shop Ausgaben (bei Komplettabnahme nur DM 10, -- pro Jahrgang) inkl. Diskettenbox. Insgesamt 2 1/2 Jahrgänge!

Ridiger öhme, Lotzstr. 30, 6230 Frankfurt 80 Tel: 069/3808428 (Anrufbeantworter). Ich rufe gerne zurück.

Verkaufe

- Davids Midnight Magic, Pinballgame (auf Modul), bis zu vier Spieler, bis zu drei Bälle gleichzeitig.
- Phillips s/w Videokamera V100, 10m Kabel, Netzteil, und HF-Modulator anschließbar an jeden Fernseher, Blende, Brennweite und Scharfeinstellung per Hand, für Überwachungszwecke bestens geeignet.
- Terminal 800+ DFU Original incl. Disk, Anleitung und Spezialkabel.

Stefan Dorlach, Mainaschafferstr. 111, 8750 Aschaffenburg

Verkaufe

Folgendes Cassetten-Paket (nur Originale) für DM 25, --:

CP5:Decathlon. Ghoustbusters. Red Max. Micro Rythm. Galactic Empire. Olympic Skier.

Diskette für DM 15, --: European Super Soccer

In allen genannten Preisen ist das Portogeld schon enthalten! Stefan Sölbrandt, Cloppenburger Str. 219a, 2900 Oldenburg, T. 0441/46636

Verkaufe

- THE YELLO VIDEO SHOW, Videokassette, Original, DM 15 .--
- BASIC XL, Modul von OSS, VB DM 60, --
- Eine Menge ASM und COMPUTER & VIDEO GAMES Hefte, je Heft DM 2 .-- . 6 Hefte DM 10 .--.

KE-Soft, Frankenstr. 24, 6457 Maintal 4, Tel.:06181/87539

Gesuche

Hallo PD-Freaks. Ich suche dringend einen Tausch-Partner für PD-Soft. Wer hätte Interesse? Ich habe genug Worrat in meiner Liste (mehr als 400 Disketten) alle Bereiche. Wenn ich dein Interesse geweckt habe, so schicke deine Liste an:

Markus Rösner, Fachriastr. 9, 7107 Nordheim 2

und du erhältst so schnell wie möglich meine! Auf guten Tausch!

Suche Originale auf Disk, aller Art. Bitte schickt eure Angebote an:

Andreas Volpini, Pfarrlandplatz 10, 3000 Hannover 91, T.: 0511/445578

Suche funktionsfähiges Samplerprogramm mit Anleitung! Nur Original!

Ralf Patschke, Albrecht Dürer-Str. 25, 0-1147 Berlin

Kaputte Joysticks aller Art gesucht, übernehme Portokosten, bei teuren Joysticks eventuell Reperatur.

Ino Heibges, Tel.: 06196/73394

Suche die Originalprogramme Karateka und Eidolon auf Disk. Angebot an: Compysoft, Alexander Schmitt, Kreuzstr. 32, 6050 Offenbach

Suche Diskettenlaufwerk (XF551 oder 1050) für Atari 800XL und Programme in Kassettenversion zum Ausdrucken von Grafik und Text.

Thomas Görner, Rudolf-Harlass-Str. 88, 0-9006 Chemnitz

Suche PD-Tauschpartner. Besitze über 350 Diskettenseiten mit PD. Suche außerdem einen Atari 800 oder 400 möglichet mit 48kB. Atari 1027-Schömschriftdrucker VHB DM 60.— und Atari 1020 Plotter bis DM 50.— gesucht.

Marcus Gitzel, Fuldaer Str. 15, 6492 Sinhtal 5, Tel 06664/7488

Suche Originalsoftware auf Diskette.

K. P. Silbert, Tappenstraße 46, 3200 Hildesheim.

KE-Soft sucht:

Wir suchen außerdem das uralt-Programm PLAYMATES!

Angebote an: KE-Soft, Frankenstr. 24, 6457 Maintal 4, 06181/87539.

Achtung: Alle Arten von Originalprogrammen gesucht! Bitte nur komplett mit Anleitung! Listen mit Preisvorstellung an KE-SOFT!

GOTHIC: Ein echtes Rollenspiel	TEXTADVENTURES; Comicland/The 7 Keys/The Riddle II/Satan A	INE II: Die Fortsetzung des Abenteuers	Grafikabenteuer im Orient.	IS: Grafikabenteuer unter Wasser.	DIE DUNKLE MACHI Monumentalauventure aut une beleit AC	RIDDLE. Grafikadventure in fernen kgypten	Adventures	PRINT SHOP ICONS II: Drei doppelseitige Disketten mit wirklich hervor- ragenden Print Shop Icons!	PRINT SHOP ICON EDITOR + ICONS: Ein Editor zum Entwarf von Print-Shop- Grafiken zusammen mit vier Diskmeiten fertiger Bilder. USD IM 15.	SOFTSYNTH: Endlich richtige Wellenformen und Mülikurven Mit diesem Programm sind endlich endere Klänge möglich! UD	DER DIGITALE REDAKTEUR + ERWEITERUNGSDISK: Ein DTP-Programm Eudammen mit der passenden Erweiterungsdiskette. Turbobasic nötig. U03:DM 10	SPEEDSCRIFT. Ein wirklich gutes Textverarbeitungsprograms XL/XE. Mit ausführlicher Anleitung auf der Rückesite. UD	HEADLHED/PONTS. Mit Hills des Habiliners Können bervorragnid schriftunge entworfen, werden, Auf der Enickeite befinden zi Zaichenätte, die mit Headliner verwendet werden können. UG:	Utilities/Anwendung	COMPYSHOP MAGAZIN, dam legendäre Diskettenmagezin für Il Alle Ausgaben von Februar '88 bis Mai '90 erhältlich. Je	Magazine	The All Migliser sas 2000-club high dis first der enbillione Dabatten. Der Peris po Dabatte betropt det 7-4 de Emprehe Mit III but dem 19-2100 hant, die nicht in der Liese echen, nach 1804 die Vir 18-2100 hant, die nicht in der Liese echen, nach 1804 die vir in die Liese achten, twachen vor 1811 and 1804 die vir die Liese achten, twachen vor 1811 and 1804 die vir die Liese achten in der 1811 and 1814 die Amerikaan der 1814 die 1814 die Amerikaan der 1814 die Amerikaan der 1814 die 1814
NO. BOX	AO7;DM	MG : DM	X05:EM	AO4 : DM	MOJUM	NO1: DM		U07:DM	Print-	U04:DM 5	S DM	u02;DM	1 22		Je DM		
10	10	10	10	10	5,1	0		15	15	S	10,	Ihren 5,-	Viole 5		S		Jeder Jeder

CHARGE MARIE DE MONTPOPET EN LA CONSERVA MARIE

REMERÇADA DE MARIE

CONTROL OF THE ACT OF

/ MODENTRONIC '90 To la Musiken aus Zoos Die Mullies Thei Bidergeschichten. Spiele EDS: 3 Dieke mit neum Biderni Griginale; co List